

Arbeitsblatt 3

Tracht und Schmuck

Jedes Volk hat seine eigene typische Kleidung. Wir nennen diese Tracht. Sie sieht überall anders aus.

Auch im Innviertel haben die Menschen früher Wochentags- und Feiertagskleidung getragen, die wir heute Tracht nennen. Heute kannst du vor allem bei Festen noch die Goldhaubentrachten sehen.

Schau dich in den Räumen um, du kannst viel entdecken! Schreib auf oder zeichne!

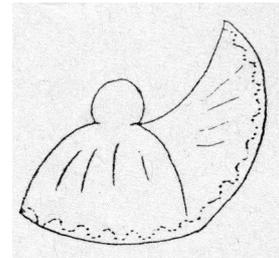
Männliche Tracht:

Diese besteht im Innviertel zum Beispiel aus: Scheikl = Kurzrock, Ranzen = breiter Männergürtel mit eingearbeiteter Geldkatze (= Börse)

Was findest du sonst noch?

Weibliche Tracht:

Ein Teil der Tracht für Frauen ist diese Kopfbedeckung. Weißt du, wie sie heißt?



Welche Gegenstände und Kleidungsstücke sind noch für Frauen bestimmt?

Schau dich in der Vitrine der Männergürtel um!
Womit hat man die Ranzen verziert?

Entdeckst du auf einem der Gürtel auch den Nachnamen eines bekannten Dichters?

Spielzeug war früher meist Dingen aus dem täglichen Leben nachgebildet.

Was findest du da? _____

Woraus wurde es hergestellt? _____

Vergleiche mit dem Spielzeug von heute! _____

An Uhrketten und Zierketten kannst du viele kleine Anhängsel finden, zum Beispiel: Mache auf der Rückseite des Blattes eine Skizze von einem Zierschlüssel!